

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen - DTA § 105 SGB XI

Informationen zur Systematik der Positionsnummern DTA SGB XI

Technische Anlage 3, Punkt 2.7 – Schlüssel Leistung

Die in Hessen vereinbarten Verträge mit Leistungserbringern der ambulanten Pflege nach §§ 72 ff. SGB XI und die Vergütungsvereinbarung nach § 89 SGB XI sehen keine durchgängige Nummerierung der zu-/abwählbaren Leistungskomplexe vor.

Somit ist für den Datenträgeraustausch im Bereich Pflege nach § 105 SGB XI eine Systematik zu finden, die es sowohl dem Leistungserbringer der ambulanten Pflege als auch dem Kostenträger ermöglicht, ihre Systeme entsprechend einzustellen.

Die Art des Vertrages (Zeitvergütung, Komplexvergütung M1 – M5) ist bereits aufgrund des Leistungserbringergruppenschlüssels (Abrechnungscode, Tarifikennzeichen) zu erkennen. Dieser wird jedem Leistungserbringer mitgeteilt.

Es ist notwendig, anhand des Leistungsschlüssels eine Leistung (z. B. Körperpflege) eindeutig erkennen zu können. Um die einzelnen Leistungskomplexe des jeweiligen Vertrages anhand eines dreistelligen Feldes (Technische Anlage 3, Punkt 2.7.1) alpha-numerisch darzustellen, schlagen wir folgende Systematik vor:

Die Nummerierung in der Vergütungsvereinbarung der in Hessen bestehenden Verträge ist unterschiedlich. Ausgehend vom neuesten Vertrag (M5) - der jedem Leistungserbringer zum Abschluss angeboten wird - wird die Nummerierung vorgenommen. Die anderen Verträge werden entsprechend angepasst.

Die beiden ersten Stellen des dreistelligen Feldes geben den jeweiligen Leistungskomplex (numerisch) innerhalb des Vertrages an:

Beispiel: Leistungskomplex 1 bei M5-Vertrag (kleine Körperpflege) = 01X.

Die dritte Stelle (Buchstabe) hat unterschiedliche Bedeutungen.

Wird an der dritten Stelle mit „a“ verschlüsselt, so ist der gesamte Komplex damit bezeichnet, ohne dass bei diesem Komplex eine Leistung zu- oder abgewählt werden kann:

Beispiel:
Leistungskomplex 1 bei M5-Vertrag = 01a Grundkomplex kleine Körperpflege
+ Hilfen beim Aufsuchen/Verlassen des Bettes
+ Kämmen und/oder Rasieren
+ Einfache Hilfe und Unterstützung bei Ausscheidungen

Werden innerhalb dieses Leistungskomplexes einzelne Leistungen zu- oder abgewählt, sind hier an dritter Stelle die Buchstaben „b“ – „e“ anzugeben.

Beispiel: Leistungskomplex 1 bei M5-Vertrag:
Abgerechnet werden sollen der Grundkomplex Körperpflege und die Leistung Kämmen und/oder Rasieren.
Anzugeben ist:
Leistungskomplex-Nummer 01b (Grundkomplex Kleine Körperpflege) und die Leistungskomplex-Nummer 01d (Kämmen und/oder Rasieren)

Hierbei ist zu beachten, dass der Buchstabe b an der dritten Stelle für den Grundkomplex steht, der nicht abwählbar ist. Die Buchstaben c, d und e werden in der Reihenfolge vergeben, wie die Maßnahmen im Vertrag M5 erscheinen (s. Tabelle!)

Beispiel aus Vertrag M5:

Körperpflege - Leistungskomplex 1

Kleine Körperpflege - Gesamtkomplex 01a = 400 Punkte

Grundkomplex:
An-/Auskleiden 01b = 260 Punkte

Teilwaschen einschließlich Transfer zu Waschgelegenheit
und zurück bzw. Transfer der Waschutensilien zum Patienten

Wählbare Leistungen:

Hilfen beim Aufsuchen/Verlassen des Bettes 01c = 40 Punkte

Kämmen und/oder Rasieren 01d = 50 Punkte

Einfache Hilfe und Unterstützung bei Ausscheidungen /
Wechsel der Inkontinenzhilfsmittel 01e = 50 Punkte

Bitte noch folgende Besonderheiten beachten:

1. Entsprechend der Einvernehmlichen Festlegung über Form und Inhalt der Abrechnungsunterlagen des Datenträgeraustausches gem. § 105 SGB XI ist die Uhrzeit des Beginns der Leistungserbringung anzugeben.
2. Für die **Haushaltsführung** stehen zwei Leistungskomplexe zur Verfügung (s. Anlage).
01 01 0 **13a** 15 Minuten-Takt 150 Punkte
01 01 0 **13b** 5 Minuten-Takt 50 Punkte

Mehrere Einheiten der Hauswirtschaftlichen Versorgung sind lt. Anlage 1 der Technischen Anlage im ELS-Segment, Feld "Anzahl/Menge" mit der Anzahl anzugeben.

Beispiel:

Es werden 60 Minuten Hauswirtschaft erbracht:

Anzuliefern ist entweder

Leistungskomplex 01 01 0 **13a** mit Anzahl **4** im ELS-Segment oder

Leistungskomplex 01 01 0 **13b** mit Anzahl **12** im ELS-Segment

3. Die **Pflegerischen Betreuungsmaßnahmen** werden in Schritten von 100 Punkten abgerechnet. 100 Punkte entsprechen dabei 10 Minuten. Ist ein Pflegeeinsatz ausschließlich wegen pflegerischer Betreuungsmaßnahmen erforderlich, beträgt der Grundwert 300 Punkte (entspricht 30 Minuten).

Für die pflegerischen Betreuungsmaßnahmen stehen folgende Leistungskomplexe zur Verfügung (s. Anlage):

01 01 0 **14a** 30 Minuten-Takt (300 Punkte)

01 01 0 **14b** 10 Minuten-Takt (100 Punkte)

Mehrere Einheiten der häuslichen Betreuung sind im ELS-Segment, Feld „Anzahl/Menge“ mit der Anzahl anzugeben.

Beispiel:

Es werden 20 Minuten pflegerische Betreuungsleistungen erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex 01 01 0 **14b** mit Anzahl **2** im ELS-Segment

Es werden 30 Minuten häusliche Betreuung erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex 01 01 0 **14a** mit Anzahl **1** im ELS-Segment

Es werden 50 Minuten häusliche Betreuung erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex 01 01 0 **14b** mit Anzahl **5** im ELS-Segment

Es werden 3 Stunden häusliche Betreuung erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex 01 01 0 **14a** mit Anzahl **6** im ELS-Segment

4. Die **Pflegefachliche Anleitung** wird in Schritten von 50 Punkten abgerechnet. 50 Punkte entsprechen dabei 5 Minuten. Ist ein Pflegeeinsatz ausschließlich wegen pflegefachlicher Anleitung erforderlich, beträgt der Grundwert 150 Punkte (entspricht 15 Minuten).

Für den Leistungskomplex können monatlich bis zu 1.200 Punkte abgerechnet werden.

Die pflegefachliche Anleitung der Pflegeperson wird von einer Pflegefachkraft erbracht. Aus diesem Grund ist lt. Abschnitt 2.6 ‚Qualifikationsabhängige Vergütung‘ Pflegefachkraft = **1** zu verschlüsseln.

Für die pflegefachliche Anleitung stehen folgende Leistungskomplexe zur Verfügung (s. Anlage):

01 01 **1 15a** 15 Minuten-Takt (150 Punkte)

01 01 **1 15b** 5 Minuten-Takt (50 Punkte)

Mehrere Einheiten der pflegefachlichen Anleitung sind im ELS-Segment, Feld „Anzahl/Menge“ mit der Anzahl anzugeben.

Beispiel:

Es werden 10 Minuten pflegefachliche Anleitung erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex **01 01 1 15b** mit Anzahl **2** im ELS-Segment

Es werden 15 Minuten pflegefachliche Anleitung erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex **01 01 1 15a** mit Anzahl **1** im ELS-Segment

Es werden 45 Minuten pflegefachliche Anleitung erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex **01 01 1 15b** mit Anzahl **9** im ELS-Segment

Es werden 2 Stunden pflegefachliche Anleitung erbracht:

Anzuliefern ist Leistungskomplex **01 01 1 15a** mit Anzahl **4** im ELS-Segment

5. Die **Hausbesuchspauschalen** sind als Leistungskomplexe zu liefern (s. Seite 6)

6. **Ausbildungsumlage gemäß § 82 a SGB XI und Ausbildungsumlage-Zuschlag im Rahmen des Pflegeberufgesetzes (PfIBG)** sind über das PLAA-Segment „ZUS“ bei dem jeweiligen PLAA-Segment „ELS“ zu liefern. Dabei ist die unterschiedliche Zuschlagsart zu beachten:

Feld:	Ausbildungsumlage § 82 a SGB XI	Ausbildungsumlage-Zuschlag
Tarifikennzeichen	06 (Hessen)	06 (Hessen)
Zuschlagsart	1 (ambulant)	1 (ambulant)
Zuschlag	00	18
Klartext	Ausbildungsumlage § 82 a SGB XI	(Kannfeld)
Zuschlagszuordnung	1	1
Berechnung	03 Punktwert absolut oder 12 Betrag absolut	03 Punktwert absolut oder 12 Betrag absolut
Wert	0,xxxxx	0,xxxxx
Ergebnis	x,xx	x,xx

7. Alle Verrichtungen, die für **Verhinderungspflege** erbracht werden, müssen lt. der Technischen Anlage 3 in Abschnitt 2.4 mit Leistungsart **07** verschlüsselt werden, Leistungskomplexe sind analog den Sachleistungen zu verschlüsseln.

8. Die **Pflegeberatungsbesuche** gemäß § 37 Abs. 3 SGB XI sind lt. Technischer Anlage 3 in Abschnitt 2.4 mit Leistungsart **09**, Abschnitt 2.5 mit Leistungskomplexvergütung **01** und Abschnitt 2.6 mit Qual-Vergütung Pflegefachkraft **1** zu verschlüsseln.

Beratungseinsatz gem § 37 Abs. 3 SGB XI für Pflegegrad 1 bis 5	09 01 <u>1</u> 18a 75,00 €
--	----------------------------

9. Der **Entlastungsbetrag** gemäß § 45 b SGB XI ist lt. Technischer Anlage 3 in Abschnitt 2.4 mit Leistungsart **10**, Abschnitt 2.5 mit Entlastungsleistung **07** und Abschnitt 2.6 mit Qual-Vergütung datentechn. nicht relevant **0** Abschnitt 2.7 mit Entlastungsleistung lt. Abschnitt 2.7.6 zu verschlüsseln (s. Seite 6)

Leistungen amb. Pflegedienste ohne Leistungsbereich Selbstversorgung	10 07 0 30
Leistungen amb. Pflegedienste Leistungsbereich Selbstversorgung (Grundpflege bei Pflegegrad 1)	10 07 0 31
Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote nach § 45a SGB XI	10 07 0 40

M5 (Wiesbadener Module)

Art der abgegebenen Leistung 01 = Sachleistungen

Art der abgegebenen Leistung 07 = Verhinderungspflegeleistungen

Art	Leistungsmodul	weitere Einzelleistungen	Punktwert	Techn. Anlage 3, Abschnitt 2.4-2.6	Techn. Anlage 3, Abschnitt 2.7.1 Positionsnr.	Bemerkungen
Körperpflege	Kleine Körperpflege	Insgesamt	400	01 01 0	01a	
		An-/Auskleiden Teilwaschen einschl. Transfer zur Waschgelegenheit u. zurück, ...	260	01 01 0	01b	Grundkomplex ist nicht abwählbar
		Hilfe beim Aufsuchen oder Verlassen des Bettes	40	01 01 0	01c	
		Kämmen/Rasieren	50	01 01 0	01d	
		Einfache Hilfen/Unterstützung bei Ausscheidungen/ Wechsel von Inkontinenzhilfsmitteln	50	01 01 0	01e	
	Große Körperpflege	Insgesamt	510	01 01 0	02a	
		An-/Auskleiden Ganzkörperwäsche/Dusche einschl. Transfer zur Waschgelegenheit u. zurück	370	01 01 0	02b	Grundkomplex ist nicht abwählbar
		Hilfe beim Aufsuchen oder Verlassen des Bettes	40	01 01 0	02c	
		Kämmen/Rasieren	50	01 01 0	02d	
		Einfache Hilfen/Unterstützung bei Ausscheidungen/ Wechsel von Inkontinenzhilfsmitteln	50	01 01 0	02e	
	Große erweiterte Körperpflege	Insgesamt	610	01 01 0	03a	
		An-/Auskleiden Vollbad einschl. Transfer zur Waschgelegenheit u. zurück, ...	470	01 01 0	03b	Grundkomplex ist nicht abwählbar
		Hilfe beim Aufsuchen oder Verlassen des Bettes	40	01 01 0	03c	
		Kämmen/Rasieren	50	01 01 0	03d	
		Einfache Hilfen/Unterstützung bei Ausscheidungen/ Wechsel von Inkontinenzhilfsmitteln	50	01 01 0	03e	
Spezielle Lagerung bei Bettlägerigkeit / Immobilität		100	01 01 0	04a		
Umfangreiche Hilfe u. Unterstützung bei Ausscheidungen		150	01 01 0	05a		
Ernährung	Hilfe bei der Nahrungsaufnahme - einfache Hilfen (Zwischenmahlzeit)		100	01 01 0	06a	
	Hilfe bei der Nahrungsaufnahme - umfangreiche Hilfen (Hauptmahlzeit)		250	01 01 0	07a	
	Enterale Ernährung über Sonde		150	01 01 0	08a	
Mobilität	Hilfestellung beim Aufstehen und Zubettgehen		100	01 01 0	09a	
	Hilfestellung beim Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung		120	01 01 0	10a	
	Mobilisation in der Wohnung		120	01 01 0	11a	
	Begleitung bei Aktivitäten		150	01 01 0	12a	
Haushaltsführung	Einkaufen der Gegenstände des täglichen Bedarfs Kochen Reinigen und Aufräumen der Wohnung Spülen Wechseln und Waschen der Wäsche und Kleidung Beheizen	15-Minuten-Taktung	150	01 01 0	13a	im ELS-Segment die Anzahl liefern
		5-Minuten-Taktung	50	01 01 0	13b	
Pflegerische Betreuungsleistungen	Begleitung Beschäftigung Beaufsichtigung Unterstützung bei Nutzung von Dienstleistungen Unterstützung bei der Regelung von finanziellen und behördlichen Angelegenheiten	30-Minuten-Taktung	300	01 01 0	14a	im ELS-Segment die Anzahl liefern
		10-Minuten-Taktung	100	01 01 0	14b	
Pflege-fachliche Anleitung	ergänzende Anleitung z.B. bei Wegfall/Wechsel der Pflegeperson, bei gravierender Änderung des Gesundheitszustandes und/oder des Pflegebedarfs, bei gravierender Änderung der häuslichen Situation	15-Minuten-Taktung	150	01 01 1	15a	im ELS-Segment die Anzahl liefern
		5-Minuten-Taktung	50	01 01 1	15b	
Sonstige Vergütungen	Erstgespräch durch eine Pflegefachkraft		900	01 01 1	16a	Achtung: Erbringung durch eine Pflegefachkraft! Daher lt. 2.6 eine "1" liefern
	Folgegespräch bei Änderung der Pflegestufe		300	01 01 1	17a	

Art	Leistungsmodul	weitere Einzelleistungen	Punktwert	Techn. Anlage 3, Abschnitt 2.4-2.6	Techn. Anlage 3, Abschnitt 2.7.1 Positionsnr.	Bemerkungen
Pflegeeinsatz gem. §37 Abs. 3 SGB XI		Pflegegrad 1 bis 5 ab 01.12.2019	75 €	09 01 1	18a	
		Pflegegrad 1 bis 3	max. 23 €	09 01 1	18b	
		Pflegegrad 4 und 5	max. 33 €	09 01 1	18c	
Einsatz einer 2. Pflegekraft			individuell	01 01 0	21a	
aus- besuchs- pauschalen	Hausbesuchspauschale 6 bis 20 Uhr	Volle HBP		01 01 0	19a	
		Halbe HBP		01 01 0	19b	
		1/3 HBP in Wohnanlagen		01 01 0	19c	
		halbe 1/3 HBP in Wohnanlagen		01 01 0	19d	
		1/4 HBP Ehepaar und SGB V		01 01 0	19e	
	Hausbesuchspauschale 20 bis 6 Uhr, Samstag, Sonn- u. Feiertage	Volle HBP		01 01 0	20a	
		Halbe HBP		01 01 0	20b	
		1/3 HBP in Wohnanlagen		01 01 0	20c	
		halbe 1/3 HBP in Wohnanlagen		01 01 0	20d	
		1/4 HBP Ehepaar und SGB V		01 01 0	20e	

M5 (Wiesbadener Module)

Art der abgegebenen Leistung 10 = Entlastungsbetrag

Art	Leistungsmodul	Techn. Anlage 3, Abschnitt 2.4-2.6	Techn. Anlage 3, Abschnitt 2.7.1 Positionsnr.	Bemerkungen
Entlastungs- betrag	Leistungen amb. Pflegedienste <u>ohne</u> Leistungsbereich Selbstversorgung z. B. Betreuungsleistungen gem. § 45 b SGB XI Begleitung, Beschäftigung, Unterstützung, Demenzcafe, Gruppenbetreuung	10 07 0	30	im ELS-Segment die Anzahl liefern
Entlastungs- betrag	Leistungen amb. Pflegedienste Leistungsbereich Selbstversorgung Grundpflegeleistungen (Körperpflege) bei Pflegegrad 1	10 07 0	31	im ELS-Segment die Anzahl liefern
Entlastungs- betrag	Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote nach § 45 a SGB XI (Angebote zur Unterstützung im Alltag)	10 07 0	40	im ELS-Segment die Anzahl liefern